

Wolfgang Strinz zum Ehrenvorsitzenden des Heimat- und Geschichtsvereins Igstadt e.V. ernannt

Die Mitgliederversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins Igstadt hat den ehemaligen 1. Vorsitzenden des Vereins Herrn Wolfgang Strinz zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Seit 1999 ist Wolfgang Strinz Mitglied im HGV und seit 2003 im Vorstand tätig.

Als 2. Vorsitzender war er von 2003 bis 2008 tätig und übernahm anschließend den Vorsitz bis 2014. Von 2014 bis 2016 wirkte er im Vorstand als Beisitzer mit. Unter seinem Vorsitz konnte die Zahl der Vereinsmitglieder von 81 auf 121 gesteigert werden.

In Gesprächen weist Wolfgang Strinz immer wieder darauf hin, dass die Erfolge des Vereins nicht allein auf seine Person zurückzuführen sind: "Ich hatte das große Glück, viele kreative Köpfe im Team zu haben, die Ideen mitgetragen und umgesetzt haben". In seiner Zeit als 1. Vorsitzender entstanden zwei umfassende Bände der Igstadter Chronik und das Heft „Igstadter Geschichten 2012“. Auch die Beteiligungen am Adventsmarkt mit eigenem Vereinsstand und am Adventstürchen gehen auf die Initiative von Wolfgang Strinz zurück. Er setzt sich dafür ein, dass der Verein verstärkt auf die alteingesessenen Igstadterinnen und Igstadter zugeht, um sie für die Themen Ortsgeschichte und Heimat zu gewinnen. Dabei ist es ihm wichtig, das Wissen der Zeitzeugen zu dokumentieren und durch Publikationen bekannt zu machen. Die Veranstaltungen des Vereins waren und sind Wolfgang Strinz besondere Anliegen. Das Fest „100 Jahre Wasserturm“ und das viertägige Eiszeitfest zum 20-jährigen Bestehen des Vereins im Jahre 2012 sind nicht nur den Vereinsmitgliedern in bester Erinnerung.

Der Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins Igstadt gratuliert herzlich seinem neuen Ehrenvorsitzenden und dankt Wolfgang Strinz für sein langjähriges Engagement, für seine Initiativen und auch für seine kritischen Kommentare, die den Verein immer voranbringen.



Gratulation und Überreichung der Urkunde, 2016